

Alemannia 40 (1912)

(E.Zoberst, Sitten, Gebräuche und Aberglaube zu Weisweil im Breisgau)

S.145

Gegen Geschwür.

Man betet, wenn ein Toter in das Grab gelegt wird:

"Vater im Himmel, erbarme dich über mich.

Jetzt tut man den Toten in's Grab.

Jetzt nimmt mein Geschwür ab.

Und was ich greif, das weich.

Und was ich greif, nimmt ab,

Wie der Tote im Grab." + + +